

Inhalt

Vorwort — V

I. Rechtspositivismus, Naturrecht und die Frage nach der Verantwortung für den Nationalsozialismus — 1

1. Die Positivismuslegende als Gründungsmythos der bundesdeutschen Rechtsphilosophie — 1
2. Gibt es eine nationalsozialistische Rechtslehre? — 6
3. Die Naturrechtsrenaissance der Zwischenkriegszeit — 9

II. Das Naturrecht im nationalsozialistischen Rechtsdiskurs — 19

1. »Jenseits von Naturrecht und Positivismus« — 19
2. Vorbehaltlose Absage: Individualistisches Vernunftnaturrecht — 25
3. Absage unter Vorbehalt: Katholische Naturrechtslehre — 28

III. Nationalsozialistische Naturrechtsentwürfe — 35

1. *Raimund Eberhard*: Absolutes und relatives Naturrecht — 35
2. *Hans-Helmut Dietze*: »Naturrecht aus Blut und Boden« — 37

IV. Parallelen von nationalsozialistischer Rechtslehre und Naturrecht — 43

1. Terminologische Parallelen: »Lebensgesetzliches Recht« — 43
2. Parallele Problemstellungen und Argumentationsfiguren — 45
3. Funktionale Parallelen: Systemstabilisierung und Rechtsdynamisierung — 53

V. Schluß: Naturrechtsrenaissance oder Naturrechtslegende? — 56

Literaturverzeichnis — 58

Personen- und Sachverzeichnis — 79